

Lichtmess & Blasius

Stärkendes für Leib und Seele

Eine Kerze zum Mitnehmen + Blasius-Segen „To Go“

Montag, 2. Februar

in der Krankenhauskapelle

- **Blasiussegen „To Go“:**

einfach vorbeikommen, um sich Segen zusprechen zu lassen

zwischen 7.15 und 7.45 Uhr

13.00 und 13.30 Uhr

14.30 und 15.00 Uhr



- **16.00 Uhr Lichtmess-Gottesdienst**

mit Kerzensegnung und Blasiussegen

Das **Lichtmess-Fest** (offiziell „Fest der Darstellung des Herrn“) am **2. Februar**, zwischen den zwei Lichterfesten Weihnachten und Ostern gelegen, war früher der Abschluss der kirchlichen Weihnachtszeit, zu dem Krippe und Christbaum abgebaut wurden.

Traditionell wird an diesem Tag der Jahresbedarf an Kerzen für die Kirchen geweiht, aber auch Kerzen für den häuslichen Gebrauch.

Lichtmess ist ein „Lostag“, mit dem zahlreiche Bauernregeln verbunden sind.

Der **Blasiussegen** wird traditionell am Gedenktag des heiligen Blasius, dem **3. Februar**, gespendet oder auch schon am Vortag, dem Lichtmesss-Tag.

Der Heilige Blasius von Sebaste (+ 316 n.Chr.) zählt zu den vierzehn Nothelfern. Die bekannteste Erzählung über Blasius berichtet, dass er während seiner Gefangenschaft in einem römischen Gefängnis einem jungen Mann, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte, das Leben rettete. Deshalb wird der Blasiussegen zum Schutz gegen Halskrankheiten erteilt – und gegen alles, was uns – auch im übertragenen Sinn – „im Hals stecken bleibt“ und uns die Luft zum Atmen nimmt.